



austrian gay professionals

Tel: +43 664 788 99 99

info@agpro.at | www.agpro.at

Bräuhausgasse 34/1 | 1050 Wien | ZVR: 325773733

An das Bundesministerium für Finanzen

e-Recht@bmf.gv.at

An das Bundesministerium für Justiz

team.z@bmj.gv.at , begutachtung@bmj.gv.at

An das Bundesministerium für Familien und Jugend (Fremdlegistik)

anliegen@bmfj.gv.at , eleonore.dietersdorfer@bmfj.gv.at

An das Präsidium des Nationalrates (Begutachtungsverfahren)

begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Wien, 30.11.2016

Betrifft: Stellungnahme zum Deregulierungsgesetz 2017 – Teil BMF/BMJ/BMFJ

BMF: GZ. BMF-112800/0001-I/4/2016 Parlament: 266/ME (XXV. GP)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die agpro (austrian gay professionals) schließen sich inhaltlich der Stellungnahme der Landesorganisationen Tirol, Salzburg, Oberösterreich und Steiermark der SoHo (10/SN-266/ME) an und verweisen insbesondere auf die Beilage zur angeführten Stellungnahme (https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/SNME/SNME_08303/imfname_575046.pdf). Durch die geplante Zuweisung der EPG-Schließungen an die Personenstandsbehörden und die begleitenden Verwaltungsvereinfachungen im Namensrecht mit 1. April 2017 sind Änderungen im EPG vorzunehmen, um rechtzeitig über widerspruchsfreie Vorschriften zu verfügen. Darauf hat bereits die Vertretung des Fachverbandes der österreichischen StandesbeamtInnen mit der Stellungnahme 45/SN-239/ME - XXV. GP, Seite 3 (www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/SNME/SNME_07782/index.shtml) hingewiesen.

Weiters sollte das Deregulierungsgesetz genutzt werden, um im Sinne der Stellungnahme des Justizministeriums (78/SN-239/ME – XXV. GP) noch bestehende Unsinnigkeiten und Verwaltungserchwernisse im Kontext mit der Eingetragenen Partnerschaft zu beseitigen.

Als juristisch einfachste Lösung erachten wir nach wie vor die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare.

Mit freundlichen Grüßen,

der Vorstand der austrian gay professionals

Andreas Hiermayer
PräsidentGernot Sauer
SchriftführerMathias Cimzar
Kassier